



Weitere Hinweise können Sie dem Sicherheitsdatenblatt (SDB) entnehmen.



VORSCHMIER-MÖRTEL

Technisches Merkblatt

Nr: 56377

Weißkalk EN 459-1 CL 90-S

Zusammensetzung

Vorschmier-Mörtel ist ein Weißkalk CL 90-S nach EN 459-1.
Vorschmier-Mörtel entspricht Klasse 1, Qualität A.
Vorschmier-Mörtel ist ein gebrannter, gelöschter Luftkalk. Die Erhärtung erfolgt durch Carbonatisierung.

Lieferform

1-kg-Sack

Lagerung

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt.
Die Lagerzeit soll 3 Monate nicht überschreiten.

Anwendung

- Als Schmiermittel für Zementschläuch
- Zur Abwasser- und Klärschlammbehandlung
- Zur Herstellung von Mauer- und Putzmörtel
- Zur Erstellung von Kalkanstrichen
- Zur pH-Wert-Regulierung

Mischung

Mörtel (kg) : Wasser (l) 1 : 1,3
Mischzeit 2 – 3 min, z. B. mit Bohrmaschine mit Rührquirl

Technische Daten

Ca(OH)₂ + Mg(OH)₂: ca. 96 %
Schüttdichte: ca. 0,36 kg/dm³
pH-Wert: ≥ 12
Sepz. Oberfläche nach BET: ca. 18 m²/g

Sicherheitshinweise

Produkt reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb:
Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Qualitätsüberwachung

Vorschmier-Mörtel wird fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft. Damit ist eine gleichbleibende Qualität des Produktes gesichert.

Bei der Verwendung der Materialien ist auf ausreichende Schutzmaßnahmen zu achten, ggf. Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Gehörschutz ect. tragen! Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Die Qualität unserer Materialien gewähren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingung. Um das Fehlerrisiko zu vermindern, werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungs- und Sonderfälle lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Stand: 09/2025 LM